

«Anrede_Adresse»
«Vorname» «Name»
«Straße»
«Plz» «Ort»

(versandt am 19.06.2018 an 60 Grundstückskäufer)

Bürgermeister

Alfred Baxmann

Rathaus II
Vor dem Hann. Tor 1
Zimmer 15
Tel.: 05136/898-100
Fax: 05136/898-4113
E-Mail:
buergermeister@burgdorf.de
(vorerst nur für formlose Mitteilungen
ohne elektronische Signatur)

Bax

19.06.2018

Neubaugelbiet „An den Hecken“

«Anrede_1»,

Sie haben im Baugelbiet „An den Hecken“ ein Grundstück erworben und sind wahrscheinlich schon dabei, Ihr neues Eigenheim zu bauen oder aber stehen kurz vor Baubeginn.

Wie Sie vielleicht der örtlichen Presse entnehmen konnten, gibt es hinsichtlich des Zufahrtsverkehrs Beschwerden der Anwohner des Peiner Weges. Die Stadt ist bemüht, hier Abhilfe zu schaffen, und arbeitet bereits an einer Lösung.

Im Rahmen der Diskussion zwischen Anwohnern und Verwaltung wurde in diesem Zusammenhang auch der Baulärm von den Baustellen an den Wochenenden angesprochen. Es ist natürlich nachvollziehbar, dass jede/r Bauherr/in so schnell wie möglich die Bauphase hinter sich lassen und in ihr/sein Haus einziehen möchte.

Um behördliche oder auch gerichtliche Anordnungen zu vermeiden, die als Folge von Baulärmbeschwerden erlassen werden und häufig zu Mehrkosten und/oder einem Zeitverzug führen, möchte ich Sie bitten, hier auf Ihre künftigen Nachbarn in angemessener Weise Rücksicht zu nehmen und Ihre private Bautätigkeit an Sonn- und Feiertagen auf „lärmreduzierte“ Arbeiten zu beschränken.

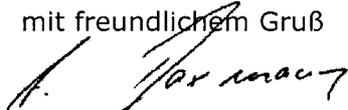
Seite 2 meines Schreibens vom 19.06.2018

Zugleich darf ich Sie aber auch darauf hinweisen, dass gewerbliche Arbeiten – abgesehen von klar definierten Ausnahmen – an den Ruhetagen (Sonn- und Feiertagen) grundsätzlich verboten sind. Dies bitte ich zu beachten.

Wir alle sollten daran interessiert sein, Konflikte zu vermeiden und ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis anstreben. Ein gutes Miteinander sollte als unschätzbare Wert für ein entspanntes Wohnen sorgfältig gepflegt werden.

In diesem Sinne verbleibe ich

mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Baxmann', written in a cursive style.

(Alfred Baxmann)